

# Volksbank wächst und plant weitere 100 Neueinstellungen für 2026

Nach den 124 Neueinstellungen im Jahr 2025 plant die Volksbank, auch 2026 rund 100 weitere Mitarbeitende aufzunehmen und damit ihren nachhaltigen Wachstumskurs konsequent fortzusetzen. Insgesamt wurden in den vergangenen vier Jahren mehr als 400 neue Mitarbeitende eingestellt. Aktuell beschäftigt die Bank 1.496 Personen.

Im Fokus der Personalstrategie stehen sowohl Berufseinsteigerinnen und -einsteiger als auch erfahrene Fachkräfte mit spezifischer Expertise im Bankensektor. Die neuen Mitarbeitenden werden sowohl in den internen Einheiten in Bozen und Marostica als auch in den Filialen eingesetzt – insbesondere in Venetien, wo die Volksbank ihre Marktpräsenz weiter ausbaut. Ein weiterer Meilenstein ist die geplante Eröffnung der ersten Filiale in der Stadt Verona bis Ende 2026.

Parallel dazu investiert die Bank gezielt in den Nachwuchs: Im Jahr 2025 wurden 15 Praktika angeboten, in enger Zusammenarbeit mit Universitäten im Nordosten Italiens. Ziel ist es, den Dialog mit dem regionalen Umfeld zu stärken und jungen Menschen einen qualifizierten Einstieg ins Berufsleben zu ermöglichen.

Ein zentraler Erfolgsfaktor bleibt die kontinuierliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt rund 106.000 Weiterbildungsstunden durchgeführt, mit Fokus auf fachliche Qualifizierung, persönliche Entwicklung, Führungskompetenzen sowie digitale Transformation. Damit stärkt die Volksbank ein nachhaltiges Wachstumsmodell, das konsequent auf Kompetenzentwicklung und die Qualität der Kundenbeziehungen ausgerichtet ist.

*„Die Volksbank ist ein bedeutender Arbeitgeber im Nordosten Italiens und investiert kontinuierlich in ihre Mitarbeitenden – sowohl durch gezielte Neueinstellungen als auch durch umfassende Weiterbildungsangebote. Entscheidend ist für uns, dass unsere Mitarbeitenden über die notwendigen Kompetenzen verfügen, um ihre Aufgaben erfolgreich zu erfüllen und den zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein“,* betont **Ilse Steuerer, Direktorin Human Resources der Volksbank**.

## Vielfalt und Inklusion

Die hohe Bedeutung, die die Volksbank ihren Mitarbeitenden beimisst, zeigt sich auch im konsequenten Engagement für Vielfalt und Inklusion. Nachdem die Bank bereits 2023 als erste Regionalbank Italiens die Zertifizierung zur Geschlechtergleichstellung am Arbeitsplatz erhalten hat, wurde diese Ende 2025 für weitere drei Jahre bestätigt. Dies unterstreicht den kontinuierlichen Weg hin zu einer noch inklusiveren und zukunftsorientierten Unternehmenskultur.

**Kontakt:**

Südtiroler Volksbank AG

Media Relations

Maria Santini

[maria.santini@volksbank.it](mailto:maria.santini@volksbank.it)